Communal-Correspondenz

STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur **Rudolf Stiefenhofer**

VIII. Josefstädterstrasse 32.

5. Jahrgang. Nr. 91 Druck von Rud. Stiefenhofer.

Wien, 20. April 1895

(Reichsrathswahl im dritten Bezirke.) Die Ersatzwahl für den im Bezirke Landstraße durch das Ableben des Hrn. v. Tomm, Jüngr. erledigten Reichsrathsmandates wird am 7. Mai l. J. in fünf Wahlkörpern vorgenommen, nämlich: Die erste Wahlkörper (A-C), die zweite (D-G) und die dritte (H-K) wählen im Landstraßer Gemeindehause, Gemeindehalle 3, die vierte (L-O) und die fünfte Wahlkörper (P-R) in der Mädchen-Bürgerschule, Rochusgasse 16, die sechste Wahlkörper (S) und die siebente (T-Z) in der Kinderbewahr-Anstalt, Bürgergasse 11. Die Stimmenabgabe dauert von 8 Uhr vormittags bis 4 Uhr nachmittags. Jeder Wähler hat nur einen Stimmzettel abzugeben. Die Stimmzettel sind ungiltig, die Wähler werden in der Reihenfolge, wie ihre Namen in der Wählerliste eingetragen sind, zur Stimmenabgabe aufgerufen. Sobald nach Schluß der Stimmenabgabe beginnt die Stimmenzählung in jeder der 7 Wahlkörper. Das Wahlresultat wird von der Commission der ersten Wahlkörper zusammengestellt.

(Lungenpest.) Der Lungenpest der Ratte Wien erlaubt wurden hinzu dem Jovanovic: Josef Adamek, Lehrer, Ivanschitz, Schriftführer; Josef Kopsik, Schriftführer; Franz Hüls, Kassaführer; Johann Kuglar, Lehrer, Johann Jakubek, Kaufmann; Franz Kovacs, Gemeinderathsmitglieder; Friedrich Pinkert, Gastwirth; Ludwig Friedrich, Schriftführer.

(Klassenübungen.) Zu den Klassenübungen der Reservemänner und Ersatzreservisten sind im laufenden Jahre verpflichtet: die Reservemänner der Altersjahrgänge 1886, 1888 und 1890; die Ersatzreservisten der Altersjahrgänge 1886, 1888, 1890 und 1892; die in die Reserve übertretenden einjährig-freiwilligen, welche ein geringeres als 7jähriges Reservedienstverhältniß absolvirt und die noch zu machenden Klassenübungen verpflichtet sind, als nach ihren Altersjahrgängen dazu herangezogen würden; jene Reservemänner, welche die Klassenübung des Jahres 1894 nachzuholen haben. Zum beurlaubtenständigen Reservemanne, dessen Dienstort, Körper, zu welchen dieselben einberufen sind, über 150 Kilometer von Wien entfernt ist, wurde von Wien nach Körner die Gestellung zur Einberufung in Wien, die beurlaubten Ersatzreservisten, welche für 13 Tage zu einem Dienstorte Körper, der über 150 Kilometer entfernt ist, einberufen sind, haben die Klassenübung in Wien in den Perioden vom 6. bis 18. Mai und vom 20. Mai bis 1. Juni einzuhalten. Zu den Klassenübungen werden Einberufungsordres nicht ausgegeben.

(Gemeinderathswahlen.) Die Statthalterei hat die Abgrenzung der Wahlbezirke der Gemeinderathswahl der 26 Pferdeeisenbahn- und Pferdeeisenbahnhofbeamten in Wien vom Jahre 1896 bis 1926 der Gemeindegesetze genehmigt.

(*N. ö. Landesausschuß.*) Der n. ö. Landesausschuß hat in seiner letzten Sitzung in 2 Fällen zum Ausbau von Bezirksstraßen Beiträgen von 3.000 bezirksweise 5.000 fl und für Straßenregulierungen in einem Falle 4.000 fl und in einem zweiten Falle 200 fl angewiesen. Mit Bestimmung der n. ö. Landesbahnen wurde die Einhebung erhöhter Umlagen folgenden Gemeinden bewilligt: u. z.: Absdorf 81%, Stil am Hag je 60% der Einhebung 52 und 53%, Kirchdorf am Walde 70% für die Lokalstichbahnen, d. Obernholz, Kaisdingberg-Pisdorf, fold 61, bezw. 62 und 63% i ferner einzelnen Wirtschaften Kreise des Landesausschusses Klein-Pirchberg 40% und Traismauer 30%. Der Gemeinde Oberndorf wurde zur Errichtung einer Wetterschutzhütte von 1 fl die Genehmigung erteilt. In einigen Fällen wurden die Gesuche über die Pferdestall- und Wagenschuppen, sowie die Pferdestallung von Kleinpflugkarren zc., teilweise und unter der Bedingung bewilligt, daß in Wohnhäusern keine Stallungen zur Verbreitung von Tierseuchen bestehen. In der Landesblindenanstalt in Purkersdorf und in der Taubstummenschule in Gaisberg wurde je ein Landesfreiplatz errichtet, dann und für den Neigadschuh in Retz der Ankauf von 10.000 Stück amerikanischer Reben zc., genehmigt. Die Mitgliedschaft für Landwirtschaftsförderung in Wien, Landesausschußbeisitzerin Frau Ida Hierhammer, wurde zur Kenntnis genommen.

(*Gemeinschaft der Aerzte in Mödling.*) Morgen (Samstag) findet im Vorsaale des Magistrates Mödling eine außerordentliche Generalversammlung um 5 Uhr statt, welcher der Landesrat Dr. Ludwig Kopecky beiwohnen wird.

(*Von der Landesbank.*) Seine Majestät der Kaiser verliehen dem Hofrat, Ministerialrat Franz Novisek und Regierungsrat Leopold Taucher das silberne Verdienstkreuz mit der Krone. Der Landesausschußbeisitzer Ministerialrat Dr. Martin Holzer und der Postamtsdirektor Josef Schiffmann, Josef Hellmer, Theodor Lorenek und David Kolb Landesräte, Landesrat und Kommerzialrat Franz Hermann, Franz de Paula Zerbarolli und Postamtsdirektor Adalbert Steinhart Landesräte wurden zu Landes-Landesbank-Direktoren ernannt. Der Landes-Landesbank-Direktor Rudolf Kopecky, Bezirksrichter, wurde zum Landesgerichtsrat ernannt. Dr. Ludwig Kopecky wurde zum Landesgerichtsrat ernannt.

(*Mödlinger Zivilgerichtsabteilung.*) Die Errichtung der Mödlinger Zivilgerichtsabteilung ist durch die Genehmigung der Bau- und Einrichtungskosten für eine Wasserleitung eingetreten und findet hierüber Verhandlung (Montag) in Mödling statt. Die Verhandlung findet.

(*Sitzungen in Ruhestand.*) Der Gemeinderat hat in der Kommission Dienstag und Freitag Planumarbeiten. Der Dienstag ist der Tag über die Gehalts- zc. auf der außerordentlichen Gerichtssitzungen finden Dienstag Mittwoch, Donnerstag und Freitag 10 Uhr vormittags statt.